

**Auserwählte, liebe Freunde, begreift immer besser die Wichtigkeit dieser Zeiten, seid aktiv und wirksam in Meinem Dienst, die Mühe von heute wird die große Freude von morgen sein. Gebt viel, treue Freunde und ihr werdet einen einmaligen Lohn haben.**

Geliebte Braut, Ich bitte Meine Werkzeuge der Liebe um den größten Fleiß gerade in der Gegenwart, keiner verschiebe auf morgen was er heute tun kann, denn das wäre eine Torheit. Die Welt ist voller Müßiggänger, wer aktiv und arbeitsam ist, muss den großen Schaden für die Trägheit der anderen, gutmachen.

Du sagst Mir: "Jesus, Liebster, wir wollen Deine demütigen und treuen Diener sein, glühend und groß in der Liebe. Wir wollen, dass die Welt leuchtende Beispiele habe und an Dich glaube. Ich begreife, das Du Dich bald der Menschheit in besonderer Weise offenbaren willst, Du willst, dass für jenen Augenblick alle bereit seien. Du willst eine neue Erde machen und einen neuen Himmel, dies ist Dein erhabener Plan, auch die ganze Schöpfung wird erneuert sein. Ich denke an diesen Deinen Wunderbaren Plan der Liebe und juble. Der Wunsch jedes Menschen ist gerade jener, die Erde erblühen zu sehen, die immer mehr zu einer Wüste wird, wo die Flamme Deiner Liebe nicht brennt; siehe, dies ist der Grund der Trockenheit, es fehlt Dein Feuer in den Herzen.

Geliebte Braut, um in ein Herz Meine Glühende Flamme hineinzulegen, muss Ich es offen finden, wenn Ich die Tür immer verschlossen finde, ziehe Ich vorüber und wirke nicht.

Du sagst Mir: "Liebster! Liebster! Unendliche Liebe, viele sind jene, ich sehe es, die sich in dieser großen Zeit noch nicht gut entschlossen haben; von den Dingen der Welt zerstreut, denken sie nicht an den Himmel. Du willst die herrlichsten Gaben spenden, aber die Menschen begreifen nicht, dass sie diese erbitten müssen. Wer zu sehr an die Erde hängt, denkt nur an die materiellen Dinge, er denkt an den Körper und wenig an die Seele. Du, Heiligster, willst vor allem den Seelen Deinen Taub des Lebens spenden, aber in Deiner Unendlichen Zärtlichkeit, wirkst Du auch über die Körper. Ich denke an die Heilungen die Du in Palästina vollbrachtest, oft sagtest Du: Deine Sünden sind dir vergeben , zuerst kümmerst Du Dich um die Seele, dann um den Körper. Wenn alle über Dein Leben unter den Menschen nachdächten, über die Wunder die Du getan hast, von denen nur ein Teil bekannt ist, denn wären sie alle niedergeschrieben worden, genügte die ganze Welt nicht um sie zu enthalten, wenn alle nachdächten, würden sie sicher Deine Größe erkennen und keine einzige Tür würde Dir gegenüber, Liebster, verschlossen bleiben: die weit geöffneten und festlich geschmückten Herzen würden Dich alle aufnehmen und der Friede und die größte Freude auf Erden herrschen. Die Menschen der Gegenwart überlegen nicht, sie denken nicht über Dein irdisches Leben nach, sie greifen nicht Deine erhabenen Worte des Lebens auf, oft verbringen sie ihr Dasein indem sie ihren Körper pflegen und vergessen die Seele; sie suchen das Wohlergehen und die irdischen Freuden, die wie Rauch sind den der Wind zerstreut, sie vergessen den wahren Sinn des irdischen Lebens des Menschen: Dich kennen, Dir dienen, sich vorbereiten auf den Flug zur Ewigkeit mit Dir. Unendliche Liebe, die Zeit vergeht, die Geschichte läuft, aber die Menschen haben den wahren Sinn ihres Lebens noch nicht verstanden. Ich sehe sehr frostige Herzen, viele, die einen verwirrten Verstand haben, ich sehe Deinen Tau reichlich herabfallen, aber die welken Blumen wollen sich nicht ändern, sie öffnen nicht die Blütenkrone um wieder das Leben zu haben, sie vertrocknen immer mehr. Siehe, vor meinen Augen öffnet sich eine besondere Szene: ich sehe einen großen, unermesslichen Garten, auf einer Seite sind große, sehr üppige Pflanzen, die Blätter sind grün und glänzend, ich bin bezaubert von ihrer Pracht und Schönheit; ich sehe andere die die Blätter verlieren, als wäre es für sie bereits Herbst, neben diesen sind Beete mit Blumen die vertrocknen, wie es geschieht, wenn es lange Zeit nicht regnet und alles dahinsiecht, nur neben den schönen und üppigen Pflanzen sehe ich gut gepflegte Beete

mit wunderbaren Blumen die ich bezaubert bewundere. Es scheint mir in mein geliebtes Dorf zurückgekehrt zu sein, dort wo die Pflanzen schön und üppig sind und die Beete voller duftender Blumen sind. Du, Süßer und geliebter Jesus, sagst Mir: Siehst du, wie viele schmachttende Blumen Mein Garten hat, siehst du, wie viele Beete es gibt mit Blumen, die dabei sind zu verwelken? Nur ein kleiner Teil ist in voller Blüte, nur ein Teil; warum geschieht dies, deines Erachtens? Vielleicht pflege Ich jeden Winkel Meines Gartens nicht in derselben Weise? Heiligste Liebe, dieser Garten stellt die ganze Menschheit dar, die üppigen Pflanzen sind jene die sich von Deiner Liebe ernähren, die Beete mit den schönen und duftenden Blumen sind die Seelen, die Deinen Tau der Leben spendet, aufnehmen. Die Pflanzen die die Blätter verlieren, die Blumen die am Vertrocknen sind und ihre Blütenkrone bereits gebeugt halten, sind die Seelen, die sich noch nicht für Dich, Liebster, entschieden haben. Ich fahre fort zu schauen, in einem Nu ändert sich die Szene: etwas, einem Nebel ähnlich, umhüllt den Garten, für einen Augenblick ist alles düster und nebelig, langsam aber löst sich der Nebel auf. Welche Pracht! Wie wunderbar! Es öffnet sich eine neue Szene: ich sehe die Bäume in großer Üppigkeit, ich sehe blühende und wunderbare Beete, ich spüre eine leichte und taufrische Brise, ich sehe nicht mehr die schmachttenden Beete mit verwelkten Blumen, alles ist zauberhaft schön und frisch. Ich blicke zu Dir empor, um in Dein Antlitz zu schauen: ich sehe Dich in Deiner Majestät und Größe, ich betrachte Dich anbetend, ich begreife dass Du, Jesus, die Veränderung vollbracht hast, ich wage nicht etwas zu sagen, so stark ist die Ergriffenheit, aber Dein Blick lässt mich begreifen: was zugrunde war, wurde entfernt; was üppig war, noch schöner gemacht. Ich preise dich, Jesus, für die Wunder Deiner Liebe; mein Leben möge immer ein Lied der Liebe für Dich sein.

Bleibe in Mir, Meine kleine Taube, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**



## **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, vereint eure Opfer für das Heil der Seelen, viele brauchen eure Gebete. Wisst ihr welchen Schmerz Jesus der Verlust einer einzigen Seele bereitet? In dieser Zeit gehen viele verloren, weil der wahre Glaube geschwunden ist. Ich bitte euch, euch einzusetzen, geliebte Kinder, euch tief einzusetzen mit dem glühenden Gebet, vereint mit dem Opfer. Ihr wisst nicht, wie viele Seelen sich ein wenig geöffnet hatten und sich dann wieder geschlossen haben, die Zeiten sind schwierig und die Beispiele schwerer Sünde sind vor aller Augen. Jesus hat Seine Werkzeuge der Liebe in jeden Winkel der Erde gestellt, aber auch der schreckliche Feind hat überall seine Diener ausgesandt, um zu betrügen und zu fälschen. Viele, sage Ich euch, liebe Kinder, sind jene die auf die Werkzeuge Gottes nicht hören, aber achtsame Ohren haben für die Falschheiten jeglicher Art die der Feind verbreitet.

Meine Kleine sagt Mir: Mein Herz zittert wenn es sieht, wie viele das Sakrament der Taufe empfangen haben, sich jedoch in den Betrug zerren lassen und sich neuen Ideen öffnen, die wirklich weit entfernt sind von der wahren Religion Jesu. Geliebte Mutter, was tun mit diesen die sich in jedem Winkel der Erde vermehren? Einige von diesen sind überzeugt, eine neue Wahrheit zu haben und wollen nichts hören, im Verstand ist eine große Verwirrung, die sie nicht mehr vernünftig denken lässt. Heiligste Mutter, hilf uns ein leuchtendes Beispiel zu sein, vermehre das Licht Gottes vor ihren Augen, lenke unsere Worte, auf dass sie sie zum wahren Weg führen. Heiligste und Gebenedeute Mutter, wir setzen uns ein, wir bemühen uns, aber es scheint uns, dass wenige uns folgen, auf uns hören, uns nachahmen, während die Fälscher einen großen Erfolg haben, viele Anhänger haben, deren Zahl wächst.

Geliebte Kinder, die Fälscher schlagen Dinge vor, die leicht zu erfüllen sind, sie halten die Sünde für unwichtig, sie entfernen die größten Hindernisse, sie lassen den Menschen frei auch die falschesten Dinge zu tun, die für richtig gehalten werden. Die Gebote werden vereinfacht, jene die schwieriger zu halten sind, werden ganz ausgelöscht. Jesus hört nicht auf zu den Herzen zu sprechen, Seine Werkzeuge vorauszuschicken, aber Er stellt die Wahrheit vor den Menschen hin, Er verkündet die Wahrheit, Er verlangt, dass Seine Gesetze befolgt werden, Er gibt nicht, zur Alternative, andere, leichtere, geliebte Kinder. Wehe dem, der die Wahrheit nicht annehmen will, sondern die Lüge gutheißt. Wehe dem, geliebte Kinder, der die Gesetze nicht befolgen will, die Gott in das Herz geschrieben hat, sondern sie nach Belieben abändert und jene die schwieriger zu befolgen sind, ganz auslöscht. Wer so handelt, folgt nicht Gott, sondern lässt sich von Seinem schlaun Widersacher betrügen. Liebe Kinder, liebt, liebt Gottes Gesetze, liebt Sie, weil Sie leicht zu befolgen sind für den, der sich Gott mit Herz und Sinn öffnet, Er Selbst führt die Seele zu Seinem glänzenden Licht.

Meine Kleine sagt Mir: Mutter, Gottes Gesetze sind leicht zu befolgen, wenn der Blick dem Himmel zugewandt ist, wenn das Herz mit dem Göttlichen Gefühl erfüllt ist. Gottes Gesetze sind Gesetze der Liebe. Geliebte Mutter, hilf der ganzen Menschheit mit Freude die Gebote Gottes zu halten. Er wirkt immer für die Freude, für den Frieden, Seine Stimme ist erhabene Musik, die die Seele entzückt. Gepriesen sei diese Musik, die wahren Frieden gibt, wahre Freude und großes Glück.

Geliebte Kinder, liebe Kinder, ihr alle, Kinder der Welt, lasst euch zu Jesus führen, Ich bin jeden Tag unter euch, um euch zu Ihm zu führen in das größte Glück.

Gemeinsam loben wir Seinen Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

## HI. Jungfrau Maria